

Neues Projekt gegen Fachkräftemangel

Aachen. In Aachen startet jetzt das Projekt „profit!“, das dem Fachkräftemangel speziell bei kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) entgegen wirken will. „Hier sind die Potenziale von Frauen nämlich noch längst nicht ausgeschöpft“, sagt Projektleiterin Elke Witzmann.



Denn Frauen denken nicht nur anders als Männer, sie haben auch an ihren Job andere Anforderungen, weiß die Projektleiterin von „profit!“.

Projektleiterin Elke Witzmann freut sich darauf Frauen gerade in kleinen und mittleren Unternehmen mit dem Projekt „profit!“ des

Bundesarbeitsministeriums zu unterstützen. Foto: erm

Controlling software

Planerstellung, Kennzahlen, Ziele, planen – messen – steuern
brainforce.at

Bewusst Erfolgreicher

Unternehmensentwickler für verantwortungsvolle Unternehmen
www.teamas.de

Google-Anzeigen

„In Sachen beruflicher Aufstieg sind Frauen eher inhaltlich motiviert, während Männer oft der Status reizt“, erklärt sie.

Auch bei der Stellensuche und der Entscheidung für oder gegen ein Unternehmen schauen Frauen weniger auf die technischen Spitzenleistungen des Betriebes als vielmehr auf positive Arbeitsbedingungen und Teamarbeit. „Arbeitgeber, bei denen soziales und ökologisches Verantwortungsbewusstsein zum Firmenimage gehört, werden von Frauen bevorzugt“, weiß profit!-Projektleiterin Elke Witzmann aus vielen Untersuchungen.

Erster Karriere-Stopper für Frauen ist immer noch die Geburt eines Kindes. Auch den Unternehmen entstehen Kosten, wenn eine gute Fachkraft gar nicht oder unterhalb ihres Qualifikationsniveaus zurückkehrt. Dabei könne man gerade hier so viel tun, betont Witzmann.

Mit dem Projekt „profit!“ werden zum Thema Fachkräftemangel gezielt kleine und mittlere Firmen unterstützt und Frauen, die eine Führungsposition anstreben. „Wir beraten bei der Personalentwicklung, beim Wiedereinstieg für junge Mütter und prüfen das Unternehmensimage um die Bewerberquote von qualifizierten Frauen zu erhöhen“, erklärt Witzmann.

Projekt „profit! – Mit Gleichstellungsstrategien zum Unternehmenserfolg“, finanziert vom Bundesarbeitsministerium und dem Europäischen Sozialfonds.

Die Teilnahme ist kostenlos. Interessierte Unternehmen und Frauen, die teilnehmen möchten, wenden sich bitte an Projektleiterin Elke Witzmann, Tel. 0241/ 180 98 42 oder E-Mail: witzmann@aconsult.info

Schlagworte: arbeitsmarkt, fachkräftemangel, frauen, gleichstellung, unternehmensberatung